

Betriebsanleitung

Handkehrmaschine

HKM 700



HKM 700

HKM 700

Impressum

Produktidentifikation

Handkehrmaschine Artikelnummer

HKM 700 7304007

Hersteller

Stuermer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung
nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 13.06.2022
Version: 1.02
Sprache: deutsch
Autor: FL

Copyright

Copyright © 2022 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt,
Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit.....	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitsdatenblätter	6
2.7 Sicherheitskennzeichnung an der Kehrmaschine ..	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung ..	6
3.2 Restrisiken	7
4 Technische Daten	7
4.1 Tabelle.....	7
4.2 Lieferumfang.....	7
5 Typenschild	7
6 Transport, Verpackung, Lagerung	8
6.1 Transport	8
6.2 Verpackung.....	8
6.3 Lagerung.....	8
7 Gerätebeschreibung	8
8 Montage	8
9 Betrieb.....	9
9.1 Einstellung der Zuführbürsten.....	9
9.2 Höhenverstellung und Umklappen des Schubbügels	10
10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur	10
10.1 Pflege durch Reinigung	10
10.2 Wartung und Instandsetzung/ Reparatur.....	11
11 Störungen und Maßnahmen	11
12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	11
12.1 Außer Betrieb nehmen.....	11
12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	11
12.3 Entsorgung von Schmierstoffen.....	11
13 Ersatzteile	12
13.1 Ersatzteilbestellung.....	12
13.2 Ersatzteilzeichnung.....	13

1 Einführung

Mit dem Kauf der CLEANCRAFT Handkehrmaschine haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe der Maschine und für jeden Nutzer zugänglich aufzubewahren.

Die Betriebsanleitung informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Handkehrmaschine.

Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Handkehrmaschine.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Handkehrmaschine zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.

**GEFAHR!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Kehrmaschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Geeignete Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie die Kehrmaschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Die Kehrmaschine darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Kehrmaschine vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.

- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn, sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Verwenden Sie die Kehrmaschine nur in Übereinstimmung mit dieser Anleitung. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz vorgesehen.
- Kehren Sie keine gelförmige, flüssige, brennbare, explosive, glühende und gesundheitsschädliche Stoffe mit der Kehrmaschine ein.
- Das Gerät ist nicht zum Aufnehmen von Flüssigkeiten geeignet.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Kehren auf befestigten Plätzen bestimmt. Die Kehrumgebung darf nicht nass sein.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an der Kehrmaschine keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Halten Sie während des Betriebs das Gerät gut fest.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen oder Schnee aus.
- Achten Sie drauf, dass die Bürsten während des Betriebs nicht blockieren. Ein längeres Blockieren der Bürsten kann das Gerät beschädigen.
- Tauschen Sie defekte Teile sofort aus. Verwenden Sie dazu nur Original - Ersatzteile.
- Nehmen Sie keine Veränderungen, An oder Umbauten an der Kehrmaschine vor.
- Falls am Gerät Schäden auftreten, benutzen Sie das Gerät nicht mehr und lassen es durch einen Fachmann instand setzen oder wenden Sie sich an unsere Kundenbetreuung.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.
- Keine heißen Gegenstände wie z.B Asche oder Zigaretten mit der Handkehrmaschine aufkehren. Es besteht Brandgefahr!
- Die Handkehrmaschine nicht bei Nässe benutzen!

2.6 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

2.7 Sicherheitskennzeichnung an der Kehrmaschine

An der Kehrmaschine sind Sicherheitshinweise angebracht (Abb.1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitshinweis

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Handkehrmaschine ist ausschließlich für das Kehren auf ebenen und trockenen Flächen wie z.B. Einfahrten, Terrassen, Höfe, usw. bestimmt. Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Bitte beachten Sie, dass das Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurde.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Einsatz der Handkehrmaschine zum aufkehren von heißen Gegenstände wie z.B Asche oder Zigaretten.
- Zweckentfremdung der Handkehrmaschine
- Einsatz der Handkehrmaschine bei Nässe

- Betreiben der Handkehrmaschine ohne die funktionierenden, vorgesehenen Schutzvorrichtungen.
- Überbrücken oder Verändern der Schutzvorrichtungen.
- Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Wartungsarbeiten an einer ungesicherten Maschine.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an der Handkehrmaschine während des Betriebs.
- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Modifizierungen an der Maschine oder die Verwendung von modifizierten Werkzeugsystemen.

Fehlgebrauch der Handkehrmaschine kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Handkehrmaschine übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Handkehrmaschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).

4 Technische Daten

4.1 Tabelle

Modell	HKM 700
Länge	680 mm
Breite / Tiefe	580 mm
Höhe ohne Fahrbügel	260 mm
Höhe max. mit Griff	1130 mm
Gewicht	10 kg
Schmutzbehälterinhalt	20 Liter
Theoretische Kehrleistung	2800 m²/h
Arbeitsbreite mit Seitenbesen	700 mm
Anzahl der Seitenbesen	2

4.2 Lieferumfang

- 2 Seitenbesen
- 2 Walzenbürsten

5 Typenschild

Handkehrmaschine Manual sweeper		Serien-Nr. Serial no.	
Typ Type	HKM 700	Baujahr Year of manufacture	
Artikel-Nr. Item no.	7304007	Max. Arbeitsbreite Max. working width	700 mm
Gewicht Weight	10 kg	Schmutzbehälterinhalt Tank capacity	20 l
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt, DE / Germany	

Abb. 2: Typenschild HKM 700

6 Transport, Verpackung, Lagerung

6.1 Transport

Überprüfen Sie die Handkehrmaschine nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden bzw. fehlendes Zubehör an der Handkehrmaschine entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

6.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Handkehrmaschine sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.



WARNUNG!

Lebensgefahr!

Die Verpackungselemente können mögliche Gefahren darstellen (z.B. Plastiktüten):

- Verpackungsmaterial für Kinder und Personen, die sich ihrer Handlung nicht bewusst sind, oder Tiere unzugänglich aufbewahren.

6.3 Lagerung

Lagern Sie die Handkehrmaschine in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung.

7 Gerätebeschreibung

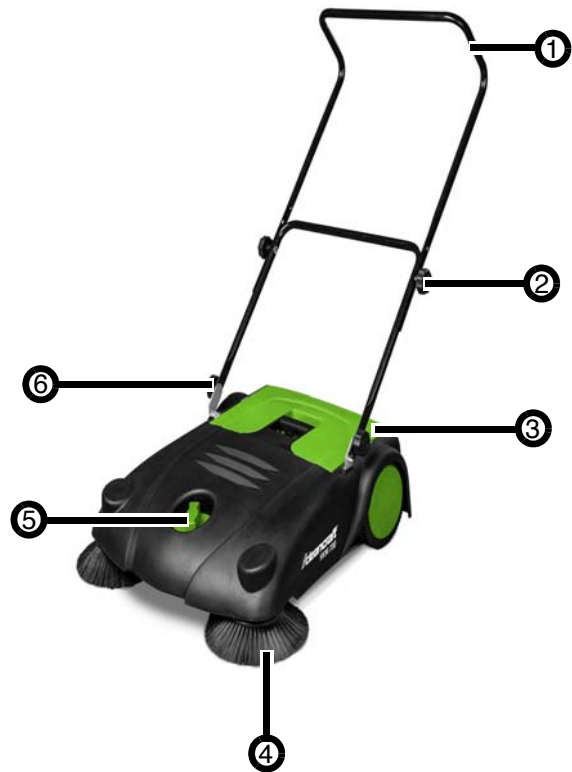


Abb. 3: Gerätebeschreibung HKM 700

- 1 Schubbügel
- 2 Verstellmutter für Schubbügel
- 3 Schmutzfangbehälter
- 4 Kkehrbürste
- 5 Einstellschraube für Höhenverstellung
- 6 Befestigungsmutter Schubbügel

8 Montage



HINWEIS!

Die Zuführbürsten und das Montagematerial befinden sich im Schmutzfangbehälter.

Montage der Handkehrmaschine

Um die Handkehrmaschine in Betrieb zu nehmen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1: Entfernen Sie die Verpackung der Handkehrmaschine und kontrollieren Sie, dass die Handkehrmaschine keine Beschädigung aufweist.

Schritt 2: Überprüfen Sie, dass der Lieferumfang vollständig ist.

Schritt 3: Befestigen Sie die Zuführbürsten mit je 3 Schrauben (12, Abb. 4) an den Aufnahmetellern an der Unterseite des Geräts.

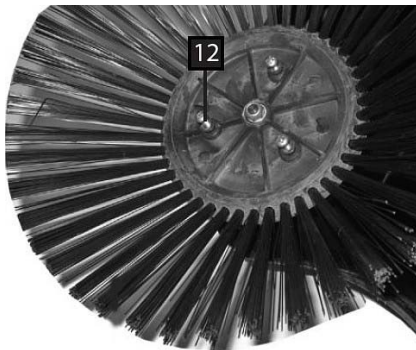


Abb. 4: Montage der Zuführbürsten

Schritt 4: Stecken Sie die Schubbügelhalterungen (9, Abb. 5) in den jeweiligen Aufnahmeschlitz und schrauben Sie sie mit Hilfe der Schrauben (11, Abb. 5) fest.

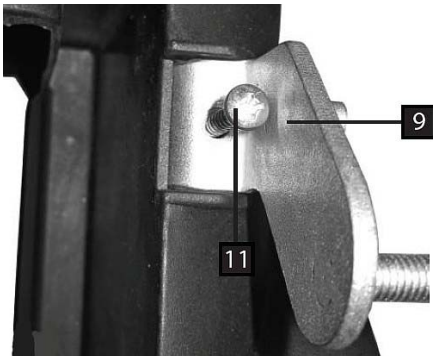


Abb. 5: Montage Bügelhalterung

Schritt 5: Stecken Sie das Schubbügelunterteil (7, Abb. 6) auf die Schubbügelhalterungen (9, Abb. 6) und schrauben Sie diese mit zwei Befestigungsmuttern fest.

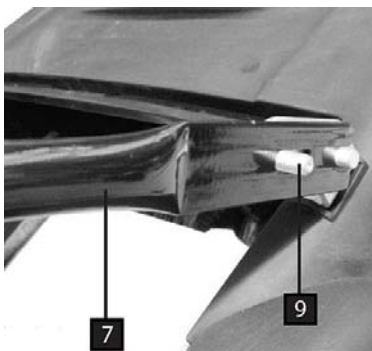


Abb. 6: Montage des Bügels

Schritt 6: Stecken Sie das Schubbügeloberteil an das Schubbügelunterteil (7, Abb. 6) und schrauben Sie es mit zwei Montageschrauben und zwei Verstellmutter sowie der Unterlegscheiben fest.

9 Betrieb



ACHTUNG!

Leeren Sie regelmäßig den Schmutzfangbehälter um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Durch Schieben der Kehrmaschine werden über Riemenantriebe (A) die Zuführbürsten (4, Abb. 3) und die Kkehrbürsten (B) in Rotation versetzt. Die rotierenden Zuführbürsten (4, Abb. 3) kehren den Schmutz zur Mitte. Dieser wird von den beiden gegenläufigen Kkehrbürsten (B) aufgesammelt und in den Schmutzfangbehälter (3, Abb. 3) befördert.

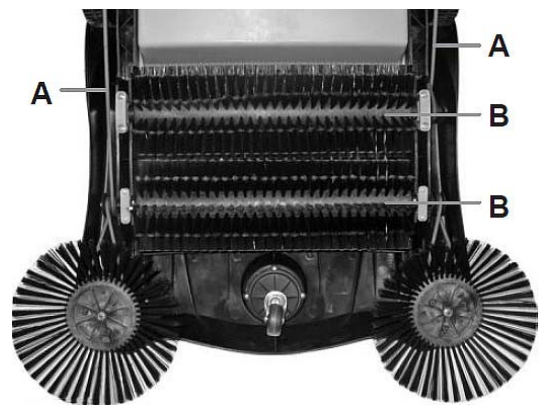


Abb. 7: Funktionsprinzip

9.1 Einstellung der Zuführbürsten

Je nach Anwendungsfall und Verschleiß können die Zuführbürsten (4, Abb. 3) stufenlos über die Einstellschraube (5, Abb. 8) verstellt werden. Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, um den Abstand zum Boden zu erhöhen. Drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um den Abstand zu verringern.

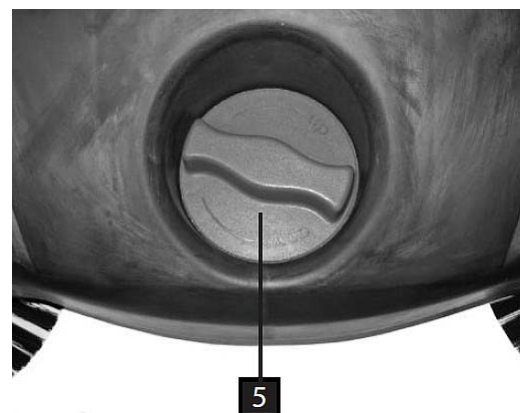


Abb. 8: Einstellung Zuführbürsten

9.2 Höhenverstellung und Umklappen des Schubbügels

Höhenverstellung des Bügels

Entfernen Sie die Verstellmutter (2) und die dazugehörige Schraube. Wählen Sie nach Bedarf eines der drei Löcher (C) aus und schrauben Sie die Verstellmutter (2) und die dazugehörigen Schrauben wieder fest. Der Schubbügel kann dreistufig im Bereich von ca. 98 – 89 cm verstellt werden.



Abb. 9: Höhenverstellung Schubbügel

Umklappen des Bügels

Zum Umklappen des Schubbügels drehen Sie beiden Befestigungsmuttern (6, Abb. 10) etwas lose und ziehen Sie dann den Schubbügel nach oben, so dass er zur Lagerung oder Transport des Geräts umgeklappt werden kann.



Abb. 10: Umklappen des Schubbügels

10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur

10.1 Pflege durch Reinigung

Die Handkehrmaschine ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Geeignete Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen zu schützen.

- Reinigen Sie die Kehrmaschine nur mit einem trockenen, oder feuchten Tuch. Benutzen Sie keine aggressiven Chemikalien oder Scheuermittel zur Reinigung.
- Entfernen Sie Fremdkörper wie Blätter, Zweige etc. von den Bürsten.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Antriebsriemen auf korrekten Sitz und Spannkraft.
- Lagern Sie die Kehrmaschine im Innenbereich an einem trockenen, vor Staub, Schmutz und extremen Temperaturen geschützten Ort.

Entleeren des Schmutzfangbehälters



ACHTUNG!

Reinigen Sie die Handkehrmaschine nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie die Behälter, und wischen Sie ihn mit einem Tuch ab.

Die Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden, wenn sie nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden.

Heben Sie den vollen Schmutzfangbehälter (3, Abb. 11) nach oben vom Gerät ab und entsorgen Sie den aufgesammelten Schmutz sachgemäß. Tragen Sie zum Entleeren des Behälters feste Arbeitshandschuhe.

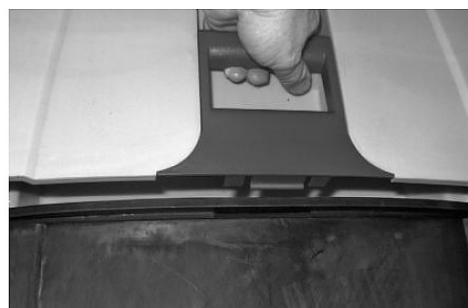


Abb. 11: Entleeren des Schmutzfangbehälters



ACHTUNG!

Benutzen Sie die Handkehrmaschine niemals ohne Schmutzfangbehälter.

10.2 Wartung und Instandsetzung/ Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Allgemeine Wartungshinweise

- Überprüfen Sie regelmäßig den Riemen auf guten Sitz. Bei Verschleiß den Riemen austauschen.
- Prüfen Sie regelmäßig die Bürsten auf Verschleiß, und wechseln Sie sie bei Bedarf aus.

Sollte die Handkehrmaschine nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden. Eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

11 Störungen und Maßnahmen



ACHTUNG!

Beim Auftreten eines Fehlers beenden Sie sofort die Arbeit mit der Handkehrmaschine. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.



HINWEIS!

Sollten Sie die Probleme mit ihrer Handkehrmaschine nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen vom der Handkehrmaschine oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungsweg zu.

12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

12.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

13 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

13.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss das Rad für die Handkehrmaschine HKM 700 bestellt werden. Das Rad hat in der Ersatzteilzeichnung die Nummer 29.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit gekennzeichnetem Bauteil (Rad) und markierter Positionsnummer (29) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Handkehrmaschine HKM 700**
- Artikelnummer: **7304007**
- Positionsnummer: **29**

13.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Vertragshändler senden.

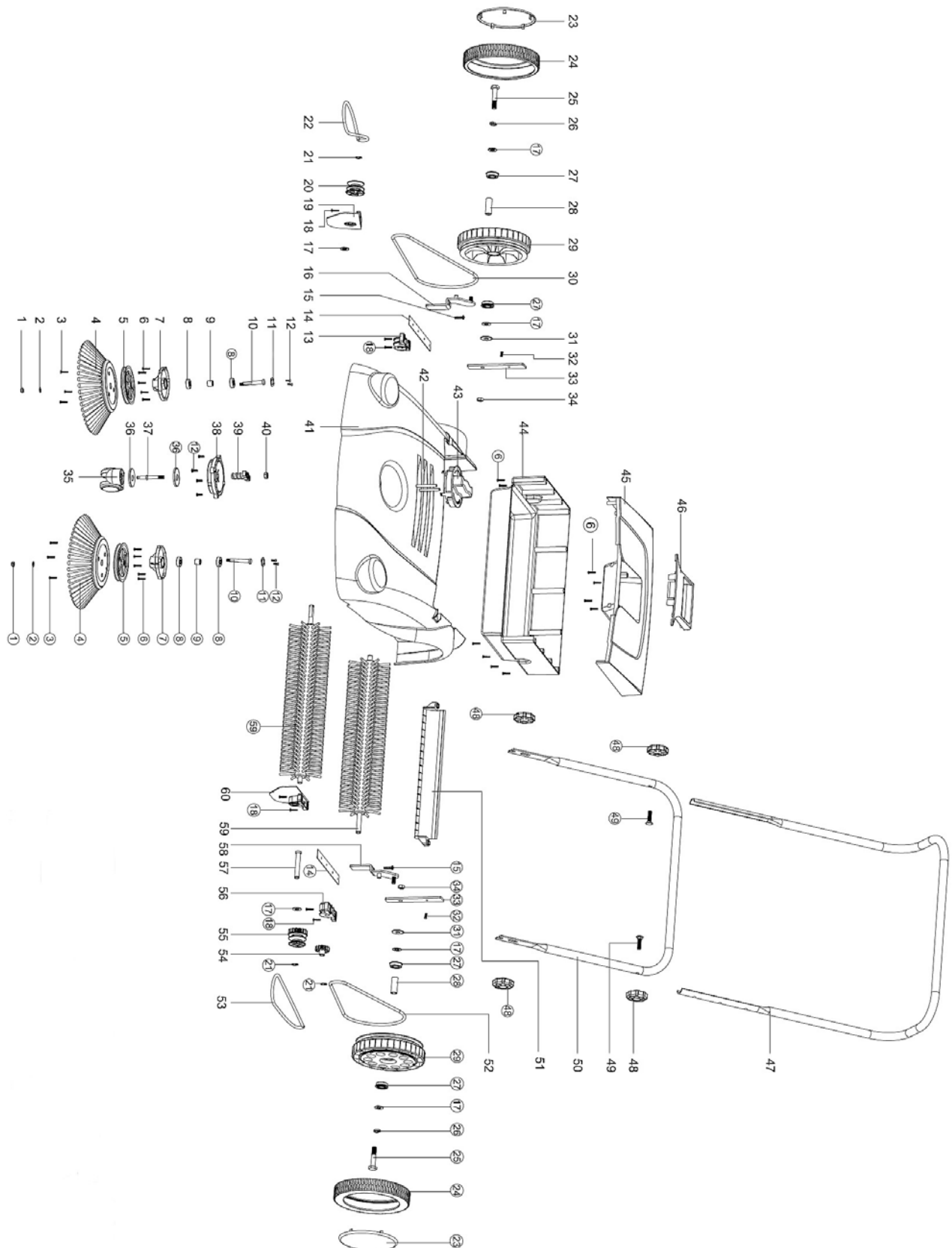


Abb. 12: Ersatzteilzeichnung HKM 700

